

Pressemitteilung

Halle (Saale), den 13. Februar 2026



Medienanstalt Sachsen-Anhalt

Anstalt des öffentlichen Rechts

GESCHÄFTSSTELLE
Reichardtstraße 9
06114 Halle (Saale)

T 0345 5255 0
F 0345 5255 121
E info@medienanstalt-sachsen-anhalt.de

MEDIENKOMPETENZZENTRUM
Reichardtstraße 8
06114 Halle (Saale)

T 0345 5213 0
F 0345 5213 111

BANKVERBINDUNG
Deutsche Kreditbank AG
DE79 1203 0000 0000 8927 60
BYLADEM1001

Saalesparkasse
DE98 8005 3762 1894 0292 98
NOLADE21HAL

www.medienanstalt-sachsen-anhalt.de

Bürgermedienpreis 2026: Jetzt Beiträge einreichen!

Medienanstalt Sachsen-Anhalt und Staatskanzlei und Ministerium für Kultur suchen erneut die besten bürgermedialen Beiträge im Land

Auch im Jahr 2026 sucht die Medienanstalt Sachsen-Anhalt mit dem Bürgermedienpreis wieder die besten Fernseh- und Radiobeiträge, die in den Offenen Kanälen und Nichtkommerziellen Lokalradios des Landes entstanden sind. Unterstützung erfährt sie dabei erneut von der Staatskanzlei und Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt, die in diesem Jahr im Rahmen des Bürgermedienpreises die Sonderkategorie „Europa bewegt – Deine Perspektive, Dein Beitrag“ auslobt.

Markus Kurze, Vorsitzender der Versammlung der Medienanstalt Sachsen-Anhalt, sieht in dem Wettbewerb weit mehr als eine reine Leistungsschau. Für ihn sind die Bürgermedien ein unverzichtbarer Ankerpunkt für den offenen, demokratischen Austausch im Land. „Mit dem Bürgermedienpreis 2026 rücken wir jene Medienschaffenden ins Rampenlicht, die ihre eigene Perspektive mutig einbringen und Bürgermedien interessant und spannend machen – vom ersten Beitrag der Jüngsten bis zur fundierten Dokumentation der Erwachsenen“, so Kurze. Gerade in einer Zeit flüchtiger Informationen setze der Preis ein Zeichen für die Relevanz lokaler Stimmen, die die Gemeinschaft stärken und zeigen, was die Menschen in der Region wirklich bewegt.

Wer kann mitmachen?

Bewerben können sich Einzelpersonen oder Produktionsgruppen, die im Zeitraum von Juni 2024 bis zum 3. Juni 2026 eine Produktion in den Offenen Kanälen oder Nichtkommerziellen Lokalradios Sachsen-Anhalt veröffentlicht haben. Die Beiträge dürfen eine maximale Länge von 20 Minuten haben und müssen in deutscher oder englischer Sprache vorliegen.

Welche Preiskategorien gibt es?

Der Preis wird in den Bereichen Fernsehen und Hörfunk in jeweils zwei Hauptkategorien vergeben: „Bester Beitrag Erwachsene“ und „Bester Beitrag Nachwuchs (bis 18 Jahre)“. In jeder Kategorie erhält der Erstplatzierte 750 Euro. Zudem werden pro Kategorie zwei weitere Nominierungen mit jeweils 150 Euro honoriert.

Zusätzlich vergibt die Staatskanzlei und Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt den Sonderpreis „Europa bewegt – Deine Perspektive, Dein Beitrag“. Gesucht werden Produktionen, die europäische Themen aus einer persönlichen Perspektive beleuchten und den demokratischen Austausch fördern. Auch hier ist das Preisgeld gestaffelt (750 Euro für den 1. Platz, 150 Euro für zwei Nominierungen).

Wann ist der Einsendeschluss?

Die Wettbewerbsbeiträge können bis zum 3. Juni 2026, 12:00 Uhr, online bei der Medienanstalt Sachsen-Anhalt eingereicht werden.

Über die Vergabe der Preise entscheidet eine unabhängige Jury. Die feierliche Auszeichnung der Preisträgerinnen und Preisträger findet am 6. September 2026 im Puschkinhaus Halle statt. Alle Informationen und die Anmeldung zum Wettbewerb finden Interessierte unter:

<https://medienanstalt-sachsen-anhalt.de/buergermedienpreis.html>

Über die Bürgermedien Sachsen-Anhalt

Zu den Bürgermedien in Sachsen-Anhalt zählen sieben Offene Kanäle in Magdeburg, Merseburg-Querfurt, Dessau, Salzwedel, Stendal, Wernigerode und Wettin sowie zwei Nichtkommerzielle Lokalradios in Halle (Radio Corax) und Aschersleben (Radio hbw). Sie sind Orte der medialen Teilhabe, der Medienbildung und des kreativen Schaffens: In den Sendern kann jede/jeder mit der vor Ort verfügbaren Technik und professioneller Unterstützung eigene Fernseh- bzw. Hörfunkformate produzieren und damit eigene Themen ins Fernsehen bzw. Radio bringen. Die Programme der Sender haben daher oft starke regionale Bezüge und zeigen, was Menschen vor Ort beschäftigt. Über diese Partizipationsmöglichkeiten hinaus engagieren sich die Bürgermedien in der medienpädagogischen Projektarbeit. Die Bürgermedien werden von Vereinen getragen. Die Medienanstalt Sachsen-Anhalt fördert den Betrieb der Bürgermedien und stellt den Offenen Kanälen digitale Produktions- und Sendetechnik zur Verfügung.

Ansprechpartner für die Medien:

Medienanstalt Sachsen-Anhalt

Martin Heine (Direktor)

Telefon: 0345/52550

E-Mail: info@medienanstalt-sachsen-anhalt.de

Web: www.medienanstalt-sachsen-anhalt.de